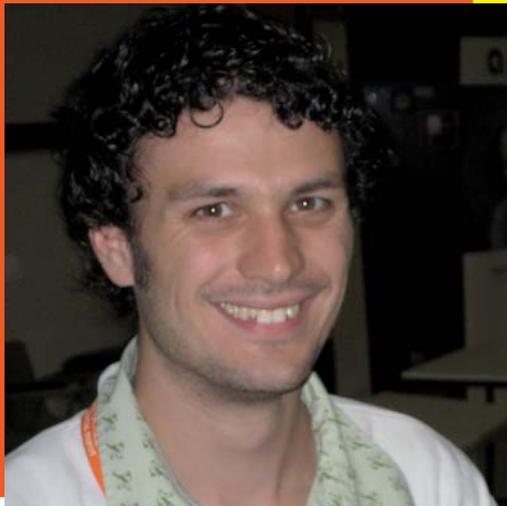


EDITORIAL



David Rieforth
2. Vorsitzender des BdZM e.V.

Liebe Studienkolleginnen und Studienkollegen,

vor ziemlich genau einem Jahr habe ich euch das erste Mal, als frisch gewählter 2. Vorsitzender, zu einer neuen Ausgabe der *dentalfresh* begrüßen dürfen. Seitdem hat sich auch durch eure Hilfe vieles weiterentwickelt und verändert. Die 2007 angekündigte *zahn*Redaktion hat sich sehr erfolgreich zusammengefunden und wird sich nach einer in Köln entwickelten Neustrukturierung in Zukunft noch intensiver um den Austausch und die Veröffentlichung von Informationen kümmern. Unterstützt wird die Redaktion bei ihrer Arbeit auch durch Frau Lichtner, die seit dem 6. Juni 2008 die neue Geschäftsstelle des BdZM in Berlin leitet. Womit wir bei einem der wichtigsten Ereignisse des letzten Jahres angelangt sind, die Einrichtung einer eigenen Geschäftsstelle in den Gebäuden der BZÄK (Bundeszahnärztekammer). Dieses Büro ist ein bedeutender Meilenstein der Verbandsarbeit des BdZM, da es uns, um nur einen wichtigen Aspekt hervorzuheben, die oft geforderte Kontinuität der studentischen Arbeit sichert. Verdeutlicht wird dieses durch die Funktion der Geschäftsstelle als zentrale Kontaktadresse für alle Studenten, Fachschaften, Verbände und politische/wirtschaftliche Institutionen. Die dadurch gewonnene Möglichkeit der kontinuierlichen und zentralen Archivierung von Daten schafft einen für alle Studenten offen zugängigen Pool an verwendbaren Informationen. Besonders freut es mich, dass wir in diesem Rahmen auch den kürzlich abgeschlossenen Kooperationsvertrag mit der BZÄK bekannt geben dürfen. Auf die Bedeutung einer Kooperation mit der Berufsvertretung aller deutschen Zahnärzte wird in dieser Ausgabe noch einmal genauer eingegangen. Es sei nur so viel bereits an dieser Stelle gesagt, eine gute Zusammenarbeit der Studenten mit der BZÄK sichert eine Brücke zwischen Studium und Berufs-

leben, die in Zeiten der politischen Veränderungen für beide Partner viele Vorteile birgt.

Ein weiteres Projekt, welches ich hervorheben möchte, ist der in Zusammenarbeit mit der DGZMK (Deutsche Gesellschaft für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde) und dem BdZM geplante Studententag im Rahmen des Deutschen Zahnärztetages. Ausgetragen wird dieser vom 22. bis 25. Oktober im Internationalen Congresscenter Stuttgart mit dem Leitthema der „Ästhetik – Wissenschaft und Praxis“. Das Programm des Studententages bietet neben dem studentischen Austausch eine Vielzahl von interessanten Vorträgen, Diskussionen und Workshops. Thematisiert werden soll auch die zahnmedizinische Dissertation, zu der es einen durch Priv.-Doz. Dr. Hannig geleiteten Workshop geben wird.

Abschließen möchte ich mit einem kurzen Ausblick in die Zukunft, in der neben einer geplanten Neuauflage der ZuZa (Zufriedenheitsstudie Zahnmedizin) vor allem ihr als Fachschaften und Studenten der Zahnmedizin gefragt sein werdet. Ziel ist es, die Vernetzung und den internen Austausch weiter zu festigen, da in ihr das Fundament einer ergiebigen Verbandsarbeit liegt, welches besonders für einen in München (BuFaTa WS 08) neu zu wählenden Vorstand von großer Bedeutung ist. An dieser Stelle noch einmal der Appell an alle Zahnmedizinstudenten in Deutschland: engagiert, kritisiert, inspiriert und unterstützt eure Bundesvertretung durch eure Ideen und Anregungen.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen viel Spaß bei der Ausgabe **#2** der *dentalfresh* und einen guten Semesterendspurt.

Lieben Gruß
David